

Beschlussvorlage

zur Kenntnis im **Ortsbeirat Derendingen**
 zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: Erweiterung Carlo-Schmid-Gymnasium; Planungsbeschluss

Bezug: 334/2019, 03/2023

Anlagen: Pläne Wettbewerb

Beschlussanträge:

1. Die Erweiterung des Carlo-Schmid-Gymnasiums wird auf Grundlage des Wettbewerbsergebnisses zur Planung freigegeben (Planungsbeschluss).
2. Mit der Objektplanung nach HOAI wird HEIN architekten, Bregenz(A) mit xander architektur, Feldkirch(A) beauftragt. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Planungsaufträge an weitere Fachbüros nach Durchführung der einschlägigen Vergabeverfahren zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen - Investitionsprogramm								
Lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Bisher finanziert	Plan 2025	VE 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Gesamtkosten
7.211006.3301.01 Schulentwicklung Süd, Erweiterung CSG		EUR						
6	Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-195.926	-276.000	0	-2.041.000	-6.107.000	-3.798.000	-12.417.926
13	Summe Auszahlungen	-195.926	-276.000	0	-2.041.000	-6.107.000	-3.798.000	-12.417.926
14	Saldo aus Investitionstätigkeit	-195.926	-276.000	0	-2.041.000	-6.107.000	-3.798.000	-12.417.926
15	Aktivierete Eigenleistungen	0	-54.000	0	-101.000	-171.000	-172.000	-498.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	-195.926	-330.000	0	-2.142.000	-6.278.000	-3.970.000	-12.915.926

Die bisher im Haushalt 2025 enthaltenen Zahlen – auf dem PSP-Element 7.211006.3301.01 „Schulentwicklung Süd, Erweiterung CSG – wurden auf Basis der Machbarkeitsstudie, den Sollwerten, Kennzahlen und entsprechenden Erfahrungswerten vergleichbarer Objekte kalkuliert und werden im Zuge der weiteren Planungen konkretisiert. Die Möglichkeiten bzgl. Förderung bzw. Zuschüssen werden in diesem Zusammenhang ebenfalls geprüft.

Die Planungskosten bis zur Entwurfsplanung (Lph. 1-3) betragen voraussichtlich rd. 500.000 Euro.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der europaweite Planungswettbewerb zur Erweiterung des Carlo-Schmid-Gymnasiums ist abgeschlossen. Der Planungsauftrag für die architektonische Planung soll auf dieser Grundlage erteilt werden. Für die Fachplanungen sind weitere Planungsaufträge zu erteilen.

2. Sachstand

Mit Vorlage 03/2023 hat der Gemeinderat die Durchführung eines Realisierungswettbewerbs beschlossen. Dieser konnte inzwischen erfolgreich durchgeführt werden. Das Preisgericht hat am 02. Dezember 2024 stattgefunden. Der Entwurf von HEIN architekten, Bregenz(A) mit xander architektur, Feldkirch(A) wurde mit dem 1. Preis prämiert (s. Anlage).

Auszüge aus dem Preisgerichtsprotokoll:

„Die Arbeit ... überzeugt städtebaulich durch die präzise Setzung eines rechteckigen Gelenk-Baukörpers. Die Gebäudekanten greifen östliche und westliche Fluchten der Bestandsgebäude auf, womit sich der Ergänzungsneubau luftig, aber angemessen präsent in die vorhandene Bebauung einfügt. Ein Gebäude, was sich als reiner Ergänzungsneubau in die vorhandene Campusstruktur einfügt, und dadurch in seiner Körnigkeit angemessen Raum einnimmt. Zudem gibt die zurückhaltende Setzung des Baukörpers ausreichend Spielraum für die anstehende Gestaltung des Außenraumes. ...

Die südliche Eingangsgeste lehnt sich sinnfällig an die vorhandene Platzabfolge und Hauptdurchwegung zwischen Ponte-Carlo Brücke und ... (Primus-Truber)-Straße an. Aus der Haltung heraus, ein Ergänzungsneubau zu sein, stellen die Verfasser die Hauptzugänglichkeit von Süden aus dem Campus heraus dar.

Aus seiner Einfachheit heraus, lässt die Grundrisstruktur eine hohe Resilienz auf künftige Veränderungen und wie von den Verfassern bereits formuliert eine sehr hohe Wirtschaftlichkeit erwarten. ... Insgesamt löst diese Arbeit gerade mit ihrer Einfachheit diese komplexe Aufgabenstellung und stellt einen herausragenden Beitrag zur Wettbewerbsaufgabe dar.“

Das prämierte Gebäude ist entsprechend den Vorgaben weitestgehend als Holzkonstruktion und in Passivbauweise geplant. Insgesamt bietet es auf 4 Geschossen 2.087 qm Programm- bzw. 2.753 qm Nettofläche und liegt damit sehr nahe am Sollraumprogramm (2.130 bzw. 2.750 qm)

3. Vorschlag der Verwaltung

Der Planungsauftrag für die Objektplanung nach HOAI wird an HEIN architekten mit xander architektur erteilt. Hierfür wurden bereits im nachgeschalteten VgV-Verfahren die Vertragsbedingungen und der konkrete Leistungsumfang festgelegt und vorvertraglich bestätigt. Der Planungsauftrag wird stufenweise, zunächst bis zur Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) erteilt.

Auf Grundlage der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung kann dann im Gremium über die Realisierung des Projekts entscheiden und der Baubeschluss gefasst werden.

Die Vergabe der anderen Fachdisziplinen, wie Tragwerksplanung, Heizung, Sanitär, Raumluft usw. werden auf Grundlage der Vergaberichtlinien, vorwiegend in weiteren VgV-Verfahren erfolgen. Diese Vergaben sollen in den nächsten Wochen erfolgen.

4. Lösungsvarianten

Die Erweiterung des Carlo-Schmid-Gymnasiums wird nicht realisiert, die Planungsaufträge werden nicht erteilt.

5. Klimarelevanz

Bereits in den Auslobungsbedingungen zum Wettbewerb wird mit Hinweis auf die Energieleitlinie ein Gebäude mit hohen Anforderungen an Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, Ressourcenverbrauch und Minimierung des CO²-Fußdrucks gefordert. Dies wird mit dem preisgekrönten Entwurf, der mit der vorgeschlagenen Struktur, Konstruktion und Materialität die Grundlagen dazu geschaffen hat, im Zuge der weiteren Planung weiterverfolgt.